

Totenpapiere verschwunden

Date : 2. Juni 2020

Ich lese Ihren Blog seit Jahren mit großem Interesse.

Nun habe ich eine Frage.

Meine Oma starb an einem Mittwoch und wurde am Freitag vom Bestatter abgeholt.

Seitdem warten wir auf einen Termin für die Beisetzung. Bisher sind 2 Wochen knapp vergangen.

Angeblich wurde die Sterbeurkunde von den Behörden verbummelt und nun dauert es, bis die neu ausgestellt ist.

Kann sowas echt passieren und dauert es dann wirklich so lange? Angeblich kann man erst einäschern, wenn der Totenschein da ist.

Mich wundert, weil man doch innerhalb kurzer Zeit bestattet sein sollte, oder bin ich da falsch informiert?

Und kann man solche Unterlagen nicht auch im Krankenhaus finden?

Eine Wartezeit von 2-3 Wochen für eine Urnenbestattung ist nichts Ungewöhnliches. Vor allem gilt das jetzt in der Covid-19-Krise.

Ärzte stellen nur einen Leichenschauschein und eine Todesbescheinigung aus. Mit diesen Dokumenten holt der Bestatter dann beim Standesamt die richtige Sterbeurkunde. Im Krankenhaus kann man diese also nicht bekommen.

Es kommt mitunter vor, dass Sterbeurkunden falsch ausgestellt werden oder verloren gehen. Das ist immer besonders ärgerlich, denn man kann sie nicht einfach so mal eben neu ausstellen oder einfach berichtigen.

Wenn das in Eurem Fall vorgekommen ist, kann es durchaus noch zu einer weiteren Verzögerung kommen. Allerdings sollte das zuständige Standesamt zumindest in der Lage sein, eine so genannte vorläufige Sterbeurkunde/Bestattungsgenehmigung auszustellen.

Die Frage ist also nun, welches der Dokumente eigentlich verschwunden ist. Ist es die Todesbescheinigung oder der Leichenschauschein vom Krankenhaus oder ist es die Sterbeurkunde vom Standesamt?

Einen Leichenschauschein bzw. die Todesbescheinigung sollte der Arzt im Krankenhaus durchaus noch einmal erstellen können.

Ich hoffe, ich konnte Dir mit meiner Antwort helfen. Ansonsten melde Dich einfach.

Wenn auch Du eine Frage hast, stelle Sie bitte herzlich gerne unter der Mailadresse peter@europa-host.de

Täglich erreichen mich zig Fragen, warum also nicht auch Deine? Die Chance auf eine zeitnahe

Beantwortung steigt, wenn Du nichts gegen eine anonymisierte Wiedergabe Deiner Frage im Bestatterweblog.de hast.

